

Nachrichten

für die Oberamts-Bezirke

Calw und Neuenbürg.

Nro. 21.

11. März

1840.

Amtliche Verordnungen und Bekanntmachungen.

Calw. (An die Ortsvorstände). Nach einer Mittheilung des großherzoglich badischen Oberamts Pforzheim wurde kürzlich auf Königsbacher Markung ein Wolf gesehen. Die Ortsvorsteher werden nun aufgefordert, ihre Amtsuntergebene hievon in Kenntniß zu setzen, und, wo sich Spuren eines solchen Thiers zeigen sollten, zur Tödtung desselben unter Mitwirkung des Forst- und Jagdpersonals geeignete Maaßregeln zu treffen. Den 6. März 1840. K. Oberamt. In leg. Verh. des Amtm. der ges. St. B. Akt. Battersack.

Zavelstein. (Holzverkauf). Die hiesige Kommune ist entschlossen, ungefähr drei Morgen Gemeindewald in dem sogenannten Sonnenhardter Berg ganz abholzen zu lassen. Die darauf stehenden Forchensind 30r bis 50r, schön gerade gewachsen, und können zu Bauholz, Leuchel und Pfählen in einem ganz guten Werth angebracht werden. Die H. H. Ortsvorsteher wollen ihren Amtsangehörigen bekannt machen, daß diese Ausschreibungs-Verhandlung am

Montag den 16. März

Mittags 1 Uhr

vorgenommen wird, und die Liebhaber sich in dem Gemeinderathszimmer einzufinden haben. Den 4. März 1840. Aus Austrag: Schuldheiß Mehl.

Waldorf, O. A. Nagold. (Holzverkauf). Die Gemeinde verkauft aus ihrem Kommunalwald Hochwald genannt, 105 Stämme Langholz an den Meißbietenden.

Die Verhandlung beginnt am
Montag den 16. März d. J.
Morgens 8 Uhr

wo sodann die Bedingungen vor Beginn der Verhandlung werden veröffentlicht werden.

Schließlich wird bemerkt, daß das Holz sehr nahe bei dem Monhardtter Hof steht, und deswegen sehr leicht an den Nagoldfluß zu bringen ist. Den 5. März 1840. Für den Gemeinderath. Schuldheiß Gänßle.

Breitenberg. Die Liegenschaft des Johann Georg Seeger wird am
Montag den 16. März 1840
Mittags 12 Uhr

in der Krone allhier waisengerichtlich verkauft. Diese besteht in

einem einstöckigen Häusle nebst Scheuer mit Holzgerechtigkeit, an der Straße 4 Morgen 1 Brtl. Acker und Wehefeld, $\frac{1}{2}$ Brtl. Garten.

Liebhaber werden eingeladen.

Schuldheiß Keller.

Außeramtliche Gegenstände.

Calw. Unterzeichneter ist Willens, seine in der Vorstadt befindliche Hälfte Haus (ehemals dem Leineweber Bozenhardt)

den 16. März

Mittags 2 Uhr

in der Schwane an den Meißbietenden aus freier Hand zu verkaufen, welcher täglich eingesehen werden kann.

Hinter dem Hause ist ein Garten.

Ch. Holdermann, Siebmacher.

Calw. Unterzeichneter hat ein Logis für eine kleine Haushaltung und ein helzbares

Zimmer für eine einzelne Person zu vermieten. Daniel Maschold, Rathgeber.

Calw. Vier noch neue schwer beschlagene schmale Räder, wie auch eine vierfüßige bedeckte Chaise verkauft Fritz Böhnerhardt, ord. Lübinger Fuhrmann.

Geld auszuliehen gegen gesetzliche Sicherheit:
158 fl. Pfleggeld bei Kirschner Erner in Calw.

Calw. Bei Unterzeichnetem sind wieder angekommen und in schöner Auswahl so wie zu billigen Preisen zu haben: schwarze gewirkte Wiener Shawls, Leppich Shawls mit gestickten Bouquets, carrirte Shawls, sowie baumwollene dergleichen, besonders für Konfirmanden sich eignend von 1 fl. 36 kr. bis 2 fl. Ferner Wollmousseline und gedruckte Merinos Shawls von jeder Größe, Damen-Gravattchen, baumwollene und seidene Herren-Gravatten, Ziz, und Franzentücher, in neuesten Dessins, seidene, halbseidene, wolene und Pique Westen, blau und kohlschwarz $\frac{3}{4}$ breiten Grosdenaples, Wollmousseline, aller Art sächsische und englische Thibets und Merinos, worunter $\frac{3}{4}$ breite schwarze zu 52 und 56 kr. und gefarbte zu 1 fl. sehr preiswürdig sind, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breite Moultons, breite und schmale Ziz, unter letztern mehrere Stücke lilla zu 10 bis 12 kr. auch mache ich auf eine Partie Soularde Lächer zu herabgesetzten Preisen aufmerksam und empfehle mich zu geneigtem Zuspruch.

Louis Dreiß.

Calw. Unsere Mutter hat uns bei ihrer Abreise beauftragt, für die Theilnahme, welche sie während ihres achtwöchigen Hierseyns auf so mancherlei Weise erfahren durfte, ihren gerührtesten Dank öffentlich auszusprechen. Wir erfüllen diesen Auftrag und schließen uns selbst von ganzem Herzen an. Den 9. März 1840. Oberamtsrichter Finckh und seine Gattin.

Calw. Unterzeichneter verkauft am Montag den 30. März Nachmittags 2 Uhr sein in der Ledergasse befindliches Back- und Wohnhaus, in welchem alles neu erbaut ist, nebst einem halben Morgen Bausfeld bei der Schaffsturz ans freier Hand im Nassreich. Auf Verlangen könnte auch etwas Fährnis

und ein in Eisen gebundenes 4 Eimer haltendes Faß dazu gegeben werden. Kaufsliebhaber können es täglich einsehen.

Christof Gros.

Berneck. (Auktion). Die Erben des verstorbenen Pfarrers Tafel dahier sind gesonnen, den 16. und 17. d. M. gegen baare Bezahlung eine Auktion durch alle Rubriken abzuhalten, und zwar am

Montag den 16. Morgens 8 Uhr

Preiosen, bestehend in goldnen Ohrringen, Fingerringen, Ketten, silbernen Vorleg, so wie vielen Eß- und Kaffeelöffeln u. dgl. Mannskleider, verschiedene Röcke, ein Mantel, Hosen, Westen, Stiefel, Hemden u. auch eine bedeutende Anzahl beschlagener und unbeschlagener Tabakspfeifen.

Frauenkleider aller Art.

Nachmittags 1 Uhr

Bettgewand, schöne Betten, Matrazen, Couvert, Ueberwürfe, Leppiche u. Leinwand in bedeutender Anzahl von allen Gattungen, vorzüglich schön, hauptsächlich sehr schöne damaszirte Tafeltücher, Tischlächer und Servietten.

Dienstag den 17.

Morgens 8 Uhr

Messing, Zinn, Kupfer, Eisen, Blech und hölzernes Geschirr, Schreinwerk, verschiedene Meubles, Bettladen, Kästen u.

Faß- und Bandgeschirr, größtentheils in Eisen gebunden von 1—3 Eimer

Nachmittags 1 Uhr

Pferd und Fuhrgeschirr, ein Schlitten, Pferds und Reitgeschirr.

Weine, vom Jahrgang 1834, 1835 u. 1839. Gemeiner Hausrath.

Calw. Postverwalter v. Horlacher hat gegen 4 Eimer Wein, badisches Gewächs vom Jahr 1834 zu verkaufen. Der Preis ist sehr billig gestellt; Liebhaber hiezu haben sich jedoch innerhalb 10 Tagen zu melden, da nach dieser Zeit auf andere Weise über den Wein disponirt wird.

Herausgegeben und gedruckt von Gustav Nidderwald in Calw.